

### **1. Geltungsbereich**

Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte des Instituts mit seinem Vertragspartner, nachstehend „Kunde“ genannt. Die Gültigkeit dieser AGB bezieht sich immer auf ihre zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung.

### **2. Vertragsgegenstand**

Das Institut bietet die Gesundheitsfördernden Maßnahmen im Rahmen der ambulanten Badekur, Gesundheitskurse, Workshops sowie Ernährungsberatungen, Vortragsveranstaltungen und Gesundheitstage an. Bei Kursen/Workshops/Veranstaltungen kann die mögliche Teilnehmerzahl je nach Räumlichkeiten variieren, so dass gegebenenfalls eine Begrenzung vorgenommen werden muss, um rechtlichen Vorschriften zu entsprechen und eine hohe Qualität zu sichern.

Kunden können an Online-Angeboten vom Institut teilnehmen. Spätestens am Tag vor Kursbeginn bzw. vor dem Workshop erhält der Kunde eine Mitteilung per E-Mail, in der das Institut Informationen zum digitalen Kursraum mitteilt.

Der Umfang der Leistungen des Instituts ergibt sich aus den Beschreibungen der jeweiligen Angebote.

### **3. Zustandekommen des Vertrags**

Ein rechtsgültiger und verbindlicher Vertrag kommt durch die Anmeldung und die Annahme durch eine Bestätigung des Instituts für Bad Mergentheimer Kurmedizin, Gesundheitsbildung und medizinische Wellness zustande. Die Anmeldung kann telefonisch, persönlich, per E-Mail oder über die Homepage erfolgen und verpflichtet nach Anmeldebestätigung durch das Institut zur Zahlung der Teilnahmegebühr. Kurse können nur als Ganzes belegt werden.

Mit der Anmeldung erkennt der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Instituts an.

### **4. Zahlungsbedingungen**

Mit dem Zustandekommen des Vertrages wird eine Kurs- bzw. Workshopgebühr zur Zahlung fällig. Eine entsprechende Rechnung erhält der Kunde ca. eine Woche vor Kursbeginn bzw. vor dem Workshop mit der Bitte, die Überweisung spätestens bis zum Tag des Kursbeginns bzw. Workshops zu tätigen. Die Ermäßigung der Teilnehmergebühr durch den Besitz einer Jahres-Einwohnerkarte kann nur gewährt werden, wenn diese bereits bei der Anmeldung vorliegt. Jahres-Einwohnerkarten, die erst nach der Anmeldung zum Kurs bzw. zum Workshop erworben wurden, können nicht berücksichtigt werden.

### **5. Widerrufsrecht/Rücktritt vom Vertrag**

Das Fernbleiben vom Kurs bzw. vom Workshop gilt nicht als Abmeldung. Der Rücktritt ist stets schriftlich oder persönlich beim Institut für Bad Mergentheimer Kurmedizin, Gesundheitsbildung und medizinische Wellness zu erklären. Der Rücktritt vom Kurs, auch in Form eines Online-Angebotes, oder vom Workshop durch Teilnehmende ist bis zu fünf Werktagen vor Kursbeginn bzw. vor dem Workshop ohne Angaben von Gründen kostenfrei möglich. Danach kann eine Ersatzperson gestellt werden, ansonsten ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Abmeldung bei den Kursleitenden ist nicht möglich. Die Erstattung weiterer Kosten (z. B. Reisekosten, Unterkunft etc.) wird ausdrücklich ausgeschlossen.

Bricht der Kunde einen (Online-) Kurs ab, ist die volle vertraglich vereinbarte Summe zu zahlen. Eine Rückerstattung von bereits gezahlten Gebühren ist ausgeschlossen.

Bei Abmeldungen von einem bereits laufenden mehrwöchigen (Online-) Kurs aus medizinischen Gründen (sollte durch ein Attest belegt werden), steht dem Institut je nach Teilnehmerzahl des Kurses offen, welche Gebühr erhoben wird. Bei nur teilweise in Anspruch genommenen Leistungen besteht kein Rechtsanspruch auf anteilige Rückerstattung bzw. anteilige Berechnung von vertraglich vereinbarten Leistungen.

Das Institut kann vom Vertrag zurücktreten, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, der Kursleitende (z. B. wegen Krankheit) ausfällt oder wenn aufgrund von nicht vom Anbieter zu vertretenden Umständen – z. B. behördliche Eingriffe, Naturkatastrophen, Pandemien – die Veranstaltung nicht bzw. nicht wie geplant durchgeführt werden kann.

In so einem Fall werden im Vorfeld geleistete Teilnahmegebühren vollständig zurückerstattet. Für abgesagte Veranstaltungen, Kurse etc. besteht kein Anspruch auf Ersatzleistungen.

Das Institut kann zudem auch einen Online-Kurs aus wichtigem Grund kurzfristig absagen oder vorzeitig beenden. Ein wichtiger Grund liegt beispielsweise bei zeitnah nicht zu behebbenden technischen Problemen, einem so genannten „Hacker-Angriff“ durch außenstehende Dritte oder sonstige höhere Gewalt oder Krankheit der Kursleitung vor. Der ausgefallene bzw. beendete Termin wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

## 6. Haftung

Die Haftung des Instituts beschränkt sich auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Eine Haftung für fremdes Verschulden (§§ 276, 278 BGB) ist ausgeschlossen, soweit keine gesetzlichen Vorschriften entgegenstehen. Die Verantwortung zur Teilnahme und Durchführung von Übungen liegt beim Kunden. Dies gilt insbesondere über die Entscheidung hinsichtlich der körperlichen und psychischen Verfassung des Kunden. Das Institut übernimmt diesbezüglich keine Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden. Im Rahmen von Veranstaltungen haften Kunden bei Sach- und Personenschäden gegenüber anderen Teilnehmern selbst.

Jeder Kunde ist bei Online-Angeboten vom Institut für Bad Mergentheimer Kurmedizin, Gesundheitsbildung und medizinische Wellness für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten notwendigen technischen Einrichtungen und Software selbst und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich. Das Institut übernimmt keine Haftung und garantiert nicht dafür, dass der Online-Kurs innerhalb der konkreten Hard- und Softwareumgebung des vom Kunden verwendeten digitalen Mediums ordnungsgemäß durchzuführen ist.

Dem Kunden eines Online-Angebots ist es untersagt, seinen Zugang zum Online-Kurs an Dritte weiterzugeben oder die Kenntnisnahme von Dritten zu dulden.

## 7. Datenschutz

Die jeweils geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen finden Anwendung. Der Kunde wird über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Datenschutz-Information separat informiert. Diese ist unter <https://www.bad-mergentheim.de/downloads/?aktuelles=2331> einzusehen.

### Besucherregistrierung gem. Corona-Verordnung:

Während der Corona-Pandemie muss die Kurverwaltung die Daten der Kunden außerdem gem. Corona-Verordnungen verarbeiten. Die Rechtsgrundlagen hierzu ist die Corona-Verordnung Baden-Württemberg i.V.m. mit den für die Kurverwaltung geltenden speziellen Corona-Verordnungen. Die Rechtsgrundlage aus der DSGVO ist Art. 6, Abs. 1, lit. c) – gesetzliche Verpflichtung.

Die Empfänger der Daten können auf Anfrage die Gesundheitsbehörde oder die Polizei sein. Dies passiert nur auf Anfrage und bei einer gültigen Rechtsgrundlage (Art. 6, Abs. 1, lit. c) DSGVO). „Die Speicherung der Daten für diesen bestimmten Zweck beträgt vier Wochen, ansonsten gelten die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.“

## 8. Teilnahmebescheinigungen, Förderung durch Krankenkassen, Bonusprogramme

Auf Wunsch erhalten alle Teilnehmer, die mindestens 80 % der Kurstermine besucht haben, eine Teilnahmebescheinigung nach Ende des Kurses. Einige unserer qualitativ hochwertigen Kurse sind bereits bei der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) registriert. Ob der jeweilige Kurs von der Krankenkasse gefördert wird, erfährt der Teilnehmer direkt bei seiner Krankenkasse. Krankenkassen-Bonushefte können wir aus organisatorischen Gründen nicht ausfüllen.

## 9. Sonstige Bestimmungen

Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen der Schriftform.

## 10. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam wird.